

MEDIENKOMPETENZ INFORMATIONSS- UND RECHERCHEKOMPETENZ

DIPL.-SOZ. KONSTANTIN SCHULTES
KONSTANTIN.SCHULTES@UNI-HAMBURG.DE
FR. 10-12, ÜBERSEERING 35, ROO092

KURZBESCHREIBUNG

Mit dem in den 1970er Jahren geprägten Begriff „Medienkompetenz“ wurde das Menschenbild eines selbstbestimmten und gesellschaftlich handelnden Subjekts um die Eigenschaften und Möglichkeiten moderner Kommunikationsmodi ergänzt (vgl. Baacke 2001). Ausgehend von der handlungsorientierten Medienpädagogik geht es dabei weniger um die Frage, was die Medien mit den Menschen machen, sondern vielmehr darum, wie die Menschen die Medien kompetent gestalten, anwenden und an ihnen partizipieren können.

Leitgedanke des Seminars ist die Integration von Theorie und Praxis. Durch die Kombination von technischem Grundlagenwissen und Anwendungskompetenzen im Umgang mit v.a. digitalen Medien sollen die Teilnehmenden dazu befähigt werden, Eigenschaften und Einfluss sowie Format und Funktion moderner Mediensysteme zu differenzieren und zu reflektieren. Das Seminar zielt darauf ab, einen fundiert kritischen und kompetenten Umgang mit Medien und den aus Ihnen deduzierten Informationen zu entwickeln.

LEISTUNGSPUNKTE UND –ANFORDERUNGEN

Zu den Leistungsanforderungen gehören aktive Teilnahme am Seminar mit Gruppenarbeiten sowie eine Studienleistung in Form der Übernahme von sitzungseinleitenden Impulsreferaten oder eine gleichwertige schriftliche Ausarbeitung themennaher Fragestellungen. Alternativ ist auch die Entwicklung einer eigenen Webseite in Form eines Lern-Portfolios möglich.

DAS SEMINAR UMFASST DREI THEMENBEREICHE

- A KONZEPTIONELLE UND TECHNISCHE GRUNDLAGEN**
- B ANWENDUNGSBEZOGENE MEDIENKOMPETENZ**
- C MEDIENKRITISCHE REFLEXION**

LEHRPLAN

SITZUNG 1 19.10.2018

THEMENBEREICH A

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG – WARUM MEDIENKOMPETENZ?

Vorstellung des Lehrenden und der Teilnehmenden sowie des Semesterplans für das Seminar. Erklärung der Möglichkeiten zur Erbringung der verschiedenen Studienleistungen. Einführung in allgemeine Grundlagen und Diskurslinien zur Medienkompetenz sowie die Terminologie (Medium, Kompetenz, Information und Kommunikation). Allgemeiner Ausblick auf die kommenden Themenblöcke und Vergabe von Impulsvorträgen für die kommenden Sitzungen.

SITZUNG 2 26.10. 2018

THEMENBEREICH A

DIGITALISIERUNG UND MEDIENKOMPETENZ

Einführung in historische, empirische und theoretische Grundlagen und Konzepte der Digitalisierung und der Dimensionen des Begriffs der Medienkompetenz und Medienpädagogik (vgl. Baacke 1997/ 2001). Diskussion der Relevanz kritisch reflektierten Umgangs mit Medien in digitalen Lebenswelten.

SITZUNG 3 2.11. 2018

THEMENBEREICH A

DATEN UND DATENSICHERHEIT

Gegenstand der Sitzung sind Formate und Eigenschaften von Daten, Speichermedien sowie weiterführende Themen wie Datensicherheit, Datenportabilität, Kompatibilität und Durabilität. Am Beispiel von „Daten-Leaks“ und „Big Data“ werden datenschutzbezogene Implikationen, allg. Urheberrechtsfragen und sicherheitsrelevante Aspekte des Umgangs mit Daten diskutiert.

SITZUNG 4 9.11. 2018

THEMENBEREICH A

DIGITALE NETZWERKE – TECHNOLOGIEN UND EBENEN

In dieser Sitzung soll es um die Eigenschaften unterschiedlicher v.a. netzbasierter Mediensysteme gehen. Gegenstand ist der technische Aufbau des Internets und die Differenzierung und Diskussion der versch. Ebenen des Webs: Surface Web, Deep Web, Darknet sowie des Internet of Things (IoT).

SITZUNG 5 16.11. 2018

THEMENBEREICH A

DAS WEB – STANDARDS UND METADATEN VON INTERNETSEITEN

In diesem Themenblock wird Grundlagenwissen zu aktuellen Technologien von datenbankbasierten Websystemen und Internetseiten im Allgemeinen vermittelt. Gegenstand sind vor allem Standards (HTML, CSS etc.), Strukturen (Protokolle und Quelltexte), Systeme (Server und Content Management Systeme) sowie Metadaten zur Klassifikation von Inhalten (bspw. schema.org) im Internet.

23.11.2018 – SITZUNG ENTFÄLLT

SITZUNG 6 30.11.2018

THEMENBEREICH B

INFORMATIONEN IM NETZ – BESCHAFFUNG UND BEWERTUNG

Gegenstand der Sitzung sind Methoden zur Beschaffung und Beurteilung relevanter Informationen im Internet. Dazu werden verschiedene Rechercheverfahren (bspw. Boolesche Operatoren) im Umgang mit allgemeinen und spezialisierten Suchmaschinen vorgestellt und deren Anwendung am Beispiel der Partizipation bei kollaborativen Netzprojekten (Wikipedia etc.) diskutiert.

SITZUNG 7 7.12. 2018

THEMENBEREICH B

RELEVANZBEWERTUNG VON SUCHMASCHINEN UND SUCHMASCHINENOPTIMIERUNG

Am Beispiel des Themenbereichs der Suchmaschinenoptimierung wird aufgezeigt, wie Google und Co. Inhalte im Internet scannen, klassifizieren und als relevant oder irrelevant bewerten. Ziel ist es, zu verstehen und zu diskutieren wie und warum welche Seiten in den Ergebnis-Listen angezeigt werden.

SITZUNG 8 14.12. 2018

THEMENBEREICH B

WEB-ENTWICKLUNG 1 – GRUNDLAGEN UND EINRICHTUNG VON WORDPRESS

Im Rahmen der ersten Doppel-Sitzung zum Thema Web-Entwicklung wird das bisher Erlernte am Beispiel der Einrichtung einer WordPress- Internetseite praktisch veranschaulicht. Zudem werden wesentliche Grundlagen im Umgang mit WordPress vermittelt und vergleichend diskutiert.

SITZUNG 9 21.12. 2018

THEMENBEREICH B

WEB-ENTWICKLUNG 2 – ANPASSUNG UND ERWEITERUNG VON WORDPRESS

Im zweiten Teil zur Web-Entwicklung werden Möglichkeiten aufgezeigt, WordPress Systeme funktional durch Plug-Ins zu erweitern, gestalterisch anzupassen und zu einem persönlichen Lern-Portfolio bzw. zu einer individuellen Wissensdatenbank weiterzuentwickeln.

28.12.2018 – SITZUNG ENTFÄLLT (WEIHNACHTSFERIEN)

SITZUNG 10 11.1.2019

THEMENBEREICH C

CYBERCRIME: SOCIAL ENGINEERING, PHISHING, SPAM UND SCAM

Die erste Sitzung im neuen Jahr umfasst einen Rückblick über die Themenblöcke A und B zu Grundlagen und Anwendungskompetenzen. Darauf aufbauend werden verschiedene Formen von Cybercrime fokussiert und Gefahren, Ursachen/ Folgen sowie Möglichkeiten der Abwehr diskutiert.

SITZUNG 11 18.1. 2019

THEMENBEREICH C

SOCIAL MEDIA UND SOCIAL IMPACT

Im Rahmen der Sitzung zum Themenbereich „Social Media“ werden unterschiedliche Formen sozialer Interaktion im Internet thematisiert und am Beispiel der kommerziellen Beeinflussung durch Influencer sowie politische Einflussnahme (vgl. Cambridge Analytics, Dark Ads) kritisch reflektiert.

SITZUNG 12 25.1. 2019

THEMENBEREICH C

DIE UNSICHTBAREN FILTER: SUCHMASCHINEN UND DIE SOCIAL MEDIA BLASE

In der vorletzten Sitzung wird das Thema der vorigen inhaltlich erweitert, um dazu zu sensibilisieren, wie informationstechnische Systeme wie Suchmaschinen und Social Media Plattformen auch durch ihre Algorithmen öffentliche Meinungsbildung und Nachrichtenrezeption beeinflussen können.

SITZUNG 13 1.2. 2019

THEMENBEREICH C

„FAKE NEWS“

Am Beispiel der Analyse und Bewertung von Falschmeldungen („Fake-News“) sollen unterschiedliche Elemente aus den verschiedenen Teilen des Seminars zusammenfassend integriert werden, um nachhaltig reflektierte Informationsrezeption im Netz zu fördern, valide Quellen von unseriösen zu differenzieren, um eine kritisch reflektierte Mediennutzung zu entwickeln.